

## 38.

Gotha, 1396 Mai 16.

*Hdschr.: Gleichzeit. Niederschrift Hauptstaatsarchiv Dresden Cop. 2 fol. 192<sup>b</sup> (durchstrichen).**Anm.: Aehnlicher Vermerk über eine Schuld von 200 Schock an dieselben wegen der Vogtei zu Creuzburg dat. Gotha 1396 Juli 29 (sabbato post Jacobi) ebenda fol. 189 (durchstrichen).*

5

*Landgraf Balthasar schuldet Fritsche und Wilhelm von Herde und ihren Erben 484 rhein. Gulden, umb daz sie die voitie czu Cruczeburg eyn iar gehaldin und X mit glen da gehabt han und von czinses wegin, den er yn davon geben solde; die Bezahlung soll Pffingsten übers Jahr zu Eisenach oder Creuzburg erfolgen. Bürgen: Ticzman von Webirstete Amtmann zu Sachsenburg, Reinhard von Brandenburg, Ebirwyn von Beune- 10 burg, Rudolf Keudil, Otte von Leymbach und Wetker von Landecke. Datum — Gotha tercia ante penthecostes anno xc sexto.*

## 39.

Gotha, 1396 Mai 19.

*Hdschr.: Gleichzeit. Abschr. Hauptstaatsarchiv Dresden Cop. 2 fol. 189<sup>b</sup> (durchstrichen).*

15

*Landgraf Balthasar verpflichtet sich, den von den Bischöfen Lamprecht von Bamberg und Gerhard von Würzburg, von seinem Oheim und Schwager Ruprecht dem Jüngeren Pfalzgrafen bei Rhein und Herzog in Bayern<sup>a)</sup> sowie von Friedrich V. Burggrafen von Nürnberg vereinbarten Satz<sup>b)</sup> umbe eyne nūwe mūncze, die czu haben und czū halden nach ussagung des brifes, den — der Romisscher koning darubir gegeben 20 had<sup>c)</sup>, zu halten. Datum Gotha sexta ante penthecosten anno xc sexto.*

## 40.

Gotha, 1396 Mai 27.

*Hdschr.: Or. Perg. Gemeinschaftl. Archiv Weimar Reg. D pag. 11 No. 15. Das S. an Pergamentstr.**Anm.: Gleiche Gunst des Markgrafen Wilhelm I. für Landgraf Hermann zu Bestellung eines Leibgedinges für seine 25 Gemahlin Margarethe im Lande Hessen von dems. Dat. Or. Perg. Sammtarchiv Marburg Schubl. 82 No. 14; das S. (an Pergamentstr.) abgefallen.*

*Landgraf Hermann II. von Hessen giebt dem Markgrafen Wilhelm I. Gunst und Volbort, daz her — frāuwen Elizabehten siner elichen gemalen — ir lipgedinge machen unde bestellen moge von dem lande unde herschaff zū Miessen, nachdeme als lipgedinges 30 recht ist —. Gegeben — zu Gota driczehñ hūndert iar darnach in dem seß unde nūnczigisten iare an dem nesten sonnabinde vor dem suntage trinitatis.*

39. a) Behemen Cop. b) dat. 1395 Dez. 20, gedr. Deutsche Reichstagsakten 2,298. c) dat. 1390 Sept. 14, gedr. ebenda 290. Vergl. Cod. dipl. Sax. I B. 1,272 No. 357.